

4. Deutscher Reparaturtag in Troisdorf

Einmal anreisen, doppelt profitieren

Am 11. und 12. Juni 2015 steht die Stadthalle in Troisdorf zwei Tage lang ganz im Zeichen des deutschen Reparaturtages und des VSB-Beratertages. Der vom Verband Zertifizierter Sanierungsberater für Entwässerungssysteme e. V. (VSB) und der Technischen Akademie Hannover e. V. (TAH) ins Leben gerufene Deutsche Reparaturtag bildet in diesem Jahr den Auftakt des 16. VSB-Beratertages.

Das Prinzip, beide Veranstaltungen zu koppeln, hat sich bereits beim ersten Deutschen Reparaturtag 2012 in Mainz als sinnvoll erwiesen. Die Veranstalter rechnen damit, dass neben Fachbesuchern aus dem Kreis der kommunalen Netzbetreiber verstärkt Vertreter aus Ingenieurbüros den Weg in den Rhein-Sieg-Kreis finden werden, um sich in Troisdorf über aktuelle Normen und Regeln sowie die Planung von

Sanierungen mit Reparaturverfahren auszutauschen. Das in drei Blöcke gegliederte Programm des 4. Deutschen Reparaturtages ist breit gefächert. Im Anschluss an die Begrüßung und einen Überblick über den aktuellen Entwicklungsstand von Reparaturverfahren stehen Bauteile und Verfahren im Fokus, bevor es am Nachmittag um Planung, Ausschreibung und Ausführung geht. Die renommierten Gastredner spannen den Bogen in ihren Vorträgen weit – er reicht von praktischen Erfahrungen mit der Robotertechnik und ihren

Grenzen über die Reparatur von Mauerwerkskanälen und Kunststoffleitungen bis hin zur Frage nach der Bauüberwachung: Wo liegen „Tücken der Mängelbeseitigung“ und kann eine Bauüberwachung bei der Reparatur nur „unvollständig oder unbezahlbar“ sein – nur zwei der Fragen, über die diskutiert werden soll. Gegen 17.00 Uhr soll der 4. Deutsche Reparaturtag ausklingen. Am Freitag schließt sich der 2. Tag des VSB-Beratertages mit einem eigenständigen Fachprogramm an.